

Freundeskreis „Genealogen“ Hardheim und Umgebung
Sprecher: Helmut Berberich
Seite 1

Hardheimer Kirchen - und Schulgeschichte

Pfarrer Andreas Josef Vogel, 1795 – 1815:

Vieles was wir in unseren Büchern über die Vergangenheit Hardheims lesen, wurde von ihm geschrieben.

Seine Entwürfe waren zum Teil auch Grundlage für die Prailes -und Rappforschung. Andreas Josef Vogel stammt aus Würzburg und ist vor Hardheim, 19 Jahre Pfarrer in Bretzingen gewesen. Er verzeichnete alles, was sich während der napoleonischen Kriege zu Hardheim Wertheim und Umgebung zugetragen hat. Er war überhaupt auf geschichtlichem Gebiet ein ebenso fleißiger wie fähiger „Forscher“. Im Jahre 1799 fasste Pfarrer Andreas Josef Vogel den Plan, die Filialen Hardheims Dornberg, Rütschdorf und Vollmersdorf von Hardheim zu trennen. Dornberg gehörte territorial zu Mainz, Pfarrer Vogel hatte aber keinen Erfolg und das Projekt schief wieder ein. 1820 wurde die Frage wieder von Pfarrer Erbacher aufgegriffen.

Pfarrer Vogel stirbt am 22. 07. 1815. Der damalige Kaplan Michael Brauch, wurde nach dem Tod von Pfarrer Vogel Pfarrverweser in Hardheim, bis dann der Hardheimer Josef Valentin Erbacher 1816 – 1834 Pfarrer in Hardheim wurde. Josef Valentin Erbacher ist am 25. 01. 1759 als Sohn des Franz Josef Erbacher und der Maria Magdalena Künzig in Hardheim geboren. [Über das Wirken dieses Pfarrers berichte ich zu einem späteren Zeitpunkt.](#)

Hinweise für die weitere Forschung von Helmut Berberich:

Von Andreas Josef Vogel, sollen noch Entwürfe bis 1804 seiner Forschung in Würzburg oder (nach Julius Rapp) im Kloster Bronnbach vorhanden sein. Prof. Julius Rapp konnte 1926-1938 noch die Handschriften in Bronnbach einsehen. Die Zisterzienser Mönche sind 1932 in Bronnbach abgezogen worden. Am 15.05.2008 habe ich mit Patres in Bregenz und in Birnau gesprochen. Die Patres haben das Kloster nur mit einem Koffer verlassen. Die Bibliothek verblieb in Bronnbach. Der Fürst von Löwenstein, katholische Linie, war damals Eigentümer von Bronnbach. Im Verzeichnis des Würzburger Archivs finden sich noch die 1945 im Feuersturm verbrannten „Entwürfe bis 1804“ von Andreas Vogel.